

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsbeirats Bracht am 02.03.2022

im Schützenhaus Bracht-Siedlung

Ortsbeiratsmitglieder: anwesend 4 von 5

- 1 Norbert Merlau
- 2 Jochen Schäfer
- 3 Andreas Weichsel
- 4 Markus Weichsel

Entschuldigt: Regina Kranz

Gäste: anwesend 13

Darunter:

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Schriftführung: Jochen Schäfer

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Andreas Weichsel eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass mit Schreiben vom 16.02.2022 form- und fristgerecht zur heutigen Sitzung eingeladen wurde.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Mit vier anwesenden Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.
Die Tagesordnung wird vom Ortsbeirat gebilligt und wie folgt abgewickelt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Niederschrift vom 02.12.21
- 4 Bericht des Ortsvorstehers

- 5 Info Verkehrsberuhigung und K3
- 6 Bericht KiTa Bracht
- 7 Termin Aktionstag „Sauberhaftes Bracht“
- 8 Termine der Ortsbeiratssitzungen 2022
- 9 Verschiedenes

TOP 3: Niederschrift vom 02.12.21

Gegen die Niederschrift vom 02.12.2021 bestehen keine Einwände. Sie wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Bericht des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Andreas Weichsel berichtet zu folgenden Punkten:

- An der Friedhofsparkplätzen am *Ellerweg* ist seit längerer Zeit dauerhaft ein Auto abgestellt. Das Problem wurde der Stadt Rauschenberg gemeldet, eine Rückmeldung steht noch aus.
- In der Mehrzweckhalle ist nach dem Wasserschaden nunmehr der Boden entfernt worden. Derzeit werden die neuen Wasserleitungen montiert. Mit der Neuverlegung des Bodens ist Ende März oder Anfang April zu rechnen.
- Die Bühne der Mehrzweckhalle wurde vom Bauhof der Stadt Rauschenberg neu gestrichen. Der Boden der Bühne wird von einer externen Firma bis voraussichtlich Mitte März geschliffen und neu versiegelt. Die Bühnenvorhänge wurden abgehängt und sollen am 03.03.2022 von der Firma Heimtex abgeholt und der Firma Füller zur Reinigung übergeben werden. Im Anschluss werden die Vorhänge von der Firma Heimtex wieder aufgehängt.

[REDACTED]

- In der *Schönstadter Straße* wurden Freiwillig-Tempo-30-Schilder montiert.
- Die Bitte um die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h auf der L3077 wurde von Bürgermeister Emmerich an Hessen Mobil weitergegeben. Eine Rückmeldung steht aus.

TOP 5: Info Verkehrsberuhigung und K3

Ortsvorsteher Andreas Weichsel verliest den Antwortbrief von Marian Zachow, der auf das Schreiben des Ortsbeirats vom Dezember 2021 reagiert. Ein zeitnahes Treffen zwischen dem Ortsbeirat und dem Ersten Kreisbeigeordneten ist demnach nicht zeitnah zu erwarten. Eine in Aussicht gestellte Stellungnahme des Bürgermeisters zu dem Antwortschreiben steht noch aus.

Der Brief an die Kreistagsfraktionen wurde ausschließlich von der Fraktion Wählergemeinschaft Marburg-Biedenkopf beantwortet. Am 25.02.2022 fand ein Ortstermin mit dem Fraktionsvorsitzenden Jürgen Reitz statt, der die Sanierungswürdigkeit der Straße bestätigte und für die nächste Kreistagssitzung eine Kleine Anfrage zum Sachstand stellen möchte. In diesem Zusammenhang spricht sich Ortsvorsteher Andreas Weichsel für eine Instandsetzung der K3 mit Geschwindigkeitsbegrenzung, aus und möchte, wie der gesamte Ortsbeirat im Dialog mit allen Bürgern und Bürgerinnen treten. Ortsvorsteher Andreas Weichsel berichtet von durchgeführten Polizeikontrollen an der K3 in Schönstadt, die bezüglich des unerlaubten Schwerlastverkehrs nur zu wenigen Auffälligkeiten geführt hätten.

berichtet zu den Daten der Geschwindigkeitsmessanlagen:

- Messstation *Rosenthaler Straße*, 15.04.2021-15.06.2021
 - Durchschnittlich 2728 Fahrzeuge pro Tag
 - 13,1% fahren über 60 km/h
- Messstation *Schwabendorfer Straße*, 01.08.2021-07.10.2021
 - Durchschnittlich 1340 Fahrzeuge pro Tag
 - 30% über 60 km/h, wobei sich die Messstelle vor dem Ortsschild befindet

Die Messdaten können über den Ortsvorsteher eingesehen werden.

TOP 6: Bericht KiTa Bracht

Anne Schmidt berichtet über die aktuelle Lage in der Kindertagesstätte, die seit zwei Jahren von den pandemiebedingten Einschränkungen und aktuell von den Eindrücken des Krieges in der Ukraine geprägt sei.

Schmidt weist auf die hohe Bedeutung der KiTa für die Attraktivität des Ortes bei zuzugsinteressierten Familien hin. Die Attraktivität hänge dabei entscheidend vom Erscheinungsbild der KiTa ab. In diesem Zusammenhang weist sie auf den schlechten und unattraktiven Zustand der Spielplätze im Ortsgebiet hin. Gerade beim Außengelände der KiTa gebe es erheblichen Sanierungsbedarf. So gebe es derzeit keinen ausreichenden Sonnenschutz für das im Sommer zu erwartende Wetter. Ein Carport sei bestellt, derzeit aber aufgrund der Überlastung des Bauhofes noch nicht

aufgebaut worden. Die anwesenden Magistratsmitglieder wollen im Rahmen der kommenden Magistratssitzung hierzu eine Sachstandsanfrage stellen. Schmidt hat das Ziel, das Außengelände schnellstmöglich wieder zu einem attraktiven und sicheren Angebot für Kinder umzugestalten. Hierzu bittet sie den Ortsbeirat um Unterstützung, dass womöglich im Rahmen eines Aktionstages ehrenamtliche Hilfe bei der Umgestaltung des Geländes akquiriert werden könnte. Der Ortsbeirat sichert die in seinem Rahmen zur Verfügung stehenden Mittel zu. Karin Lippert regt an, den Freiwilligentag der Kreisbediensteten für einen Arbeitseinsatz auf dem KiTa-Gelände zu nutzen. Notwendig sei hierfür ein bis zum 15.04.2022 zu stellender formaler Antrag. Anne Schmidt sichert die Erstellung eines Konzepts hierfür zu, das sie dem Ortsbeirat zur Weitergabe zuleiten möchte.

TOP 7: Termin Aktionstag „Sauberhaftes Bracht“

Der Aktionstag soll am 07.05.2022 durchgeführt werden. Anne Schmidt stellt in Aussicht, dass die KiTa dann mit den Kindern am 06.05.2022 eine Säuberung im Bereich *Ellerweg* durchführen würde.

TOP 8: Termine der Ortsbeiratssitzungen 2022

Als weitere Ortsbeiratssitzungstermine werden folgende Daten festgelegt:

- 11.05.2022
- 29.06.2022
- 14.09.2022
- 30.11.2022
- 25.01.2023

Die Vereinsvertreterversammlung soll am 02.11.2022 durchgeführt werden.

TOP 9: Verschiedenes

- Eine von Bürgern angeregte E-Mail-Adresse des Ortsbeirats wird von der Stadt Rauschenberg eingerichtet. Als Domain einigt sich der Ortsbeirat auf ortsbeirat-bracht@rauschenberg.net .
- Jochen Schäfer stellt die für Bracht relevanten Teile des aktuellen Regionalplanentwurfs vor. Demnach sind für den Ort bis 2035 derzeit keine einschneidenden Maßnahmen geplant.

- Jochen Schäfer beantragt für das Ortsgebiet die Erstellung einer Fließpfadkarte durch Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) bzw. deren Vorlage, wenn diese bereits erstellt worden sein sollte. Ortsvorsteher Andreas Weichsel wird die Bitte an den Bürgermeister weiterleiten.
- Jochen Schäfer fragt nach, ob die Erstellung eines Wappens von den anderen Ortsbeiratsmitgliedern grundsätzlich unterstützt würde. Aufgrund fehlender Gegenstimmen wird er bei der nächsten Ortsbeiratssitzung über die notwendigen Schritte informieren.
- In einem vorab eingereichten Schreiben stellt [REDACTED] folgende Anträge:
 - Aufstellung eines Straßennamensschild [REDACTED] [REDACTED] – Die Anfrage wurde bereits an die Stadt Rauschenberg weitergeleitet.
 - Versetzung der Ortstafel in Richtung Schönstadt aufgrund baulicher Veränderungen auf den umliegenden Grundstücken – Auf Grundlage der geltenden Vorschriften für die Aufstellung von Ortstafeln wird die Möglichkeit einer Umsetzung aufgrund der vorgenommenen Veränderungen als nicht umsetzbar eingeschätzt.
 - Aufstellung einer Hundetoilette Ortsausgang Richtung Schönstadt – Da nur wenige Meter weiter bereits eine Hundetoilette installiert wurde, wird von der Aufstellung einer weiteren Hundetoilette vor Ort abgesehen.
- [REDACTED] berichtet über Aktuelles von der Nahwärmegenossenschaft: Probebohrungen stünden aus, da bei der Suche nach Kampfmitteln Auffälligkeiten aufgetreten seien. Es werden derzeit geprüft, ob diese Auffälligkeiten zunächst beseitigt werden müssten oder ob die Probebohrungen nichtsdestoweniger durchgeführt werden könnten. Im Hintergrund laufen weiterhin die Vorbereitungen für die notwendigen Antragstellungen. Nach jetzigem Stand könne die ursprüngliche Planung zur Umsetzung des Nahwärmenetzes nicht gehalten werden. Gleichzeitig könnten weiterhin neue Interessenten in die Genossenschaft aufgenommen werden.

Andreas Weichsel
Ortsvorsteher

Jochen Schäfer
Schriftführer